

Die Arbeitsgruppe "Developmental Computational Psychiatry" und die neu eingerichtete W3-Professur "Computational Psychiatry", Prof. Dr. Tobias Hauser (Abteilung für Psychiatrie und Psychotherapie der Universität Tübingen), sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine\*n:

### **Wissenschaftliche\*r Mitarbeiter\*in (m/f/d; 100%, 2+ Jahre)**

Wir untersuchen die neuronalen und computergestützten Mechanismen, welche psychischen Störungen wie Zwangsstörungen zugrunde liegen, sowie die Vorhersage von Krankheits- und Therapieverläufen mithilfe von computergestützter Modellierung, Neuroimaging, Pharmakologie und Smartphone-basierter Datenerfassung in klinischen und nicht-klinischen Populationen.

Diese Stelle eignet sich für Forscher\*innen, die ihre Promotion oder ihre Psychotherapieausbildung (kognitive Verhaltenstherapie, KVT) abgeschlossen haben oder kurz vor dem Abschluss stehen. Eine Teilzeitstelle oder Integration für Personen mit laufender Psychotherapieausbildung (Approbation) kann besprochen werden.

#### **Voraussetzungen:**

- Erfahrung mit KVT und deren Erforschung
- Erfahrung in der Arbeit mit psychisch kranken Personen
- Interesse an der Arbeit in einem interdisziplinären Team, um Neuroimaging und computergestützte Methoden in der Psychiatrie- und Psychotherapieforschung voranzutreiben
- Kenntnisse in quantitativer Datenanalyse und Programmieren sind wünschenswert
- Gute Kenntnisse der deutschen Sprache sind wünschenswert

Für Anfragen wenden Sie sich bitte an [Tobias Hauser](#)

#### **Was wir bieten:**

Wir bieten Ihnen eine einzigartige Stelle am Universitätsklinikum Tübingen, Teil des neuen Deutschen Zentrums für Psychische Gesundheit. Sie werden Teil der kooperativen Forschungsgruppe "Developmental Computational Psychiatry" sein, die sowohl in Tübingen als auch am Max Planck UCL Centre for Computational Psychiatry and Ageing Research in London angesiedelt ist. In der Abteilung für Psychiatrie und Psychotherapie haben Sie die einzigartige Gelegenheit, eng mit Klinikern und Experten der Computerpsychiatrie zusammenzuarbeiten, um diese neuartigen Ansätze in die Klinik zu bringen und neue Wege zum Verständnis, zur Untersuchung und zur Behandlung psychiatrischer Patienten zu finden. Sie werden in einem exzellenten Forschungsumfeld eingebettet sein, ~~sowohl in der Abteilung als auch in der breiteren Tübinger Forschungsgemeinschaft~~, mit vielen Möglichkeiten der Zusammenarbeit zwischen den Kliniken und der breiteren Forschungsgemeinschaft in Tübingen.

Es gibt keine formalen Lehrverpflichtungen, so dass volle Flexibilität für die Durchführung von Forschung gegeben ist. Es wird die Möglichkeit geben, Doktoranden und MSc-Studenten, die an verwandten Themen arbeiten, zu betreuen und mit ihnen zusammenzuarbeiten.

Die Stelle wird durch die Alexander-von-Humboldt-Professur von Peter Dayan finanziert. Wir bieten eine Vergütung in Anlehnung an den TV-L (Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder) sowie alle üblichen Leistungen für Beschäftigte im öffentlichen Dienst.

#### **Über Tübingen:**

Tübingen ist eine malerische Universitätsstadt am Neckar im Südwesten Deutschlands. Die Lebensqualität ist außergewöhnlich hoch, Tübingen ist vielfältig, integrativ und eng mit der Wissenschaft verknüpft. Mit

der Universität, drei Max-Planck-Instituten, dem Universitätsklinikum und Europas größtem KI-Forschungskonsortium bietet Tübingen hervorragende Forschungsmöglichkeiten. Mehr über Tübingen erfahren Sie hier: <https://www.tuebingen.de/en/>

**So bewerben Sie sich:**

Wenn Sie an dieser Stelle interessiert sind, setzen Sie sich bitte mit [Tobias Hauser](#) per E-Mail in Verbindung und fügen Ihren Lebenslauf bei (Betreff "ClinicalPostdoc").

Für formelle Bewerbungen senden Sie bitte ein Motivationsschreiben, Ihren Lebenslauf, bis zu zwei repräsentative Publikationen und die Kontaktdaten von zwei Referenzpersonen als ein einziges PDF an [Susan Fischer](#) mit dem Betreff "ClinicalPostdoc". Chancengleichheit ist an der Universität Tübingen essentiell. Bewerbungen von qualifizierten Wissenschaftlerinnen sind ausdrücklich erwünscht; Bewerbungen Schwerbehinderter werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte beachten Sie die geltenden Impfbestimmungen.

Die Einstellung erfolgt durch die Zentralverwaltung der Universität Tübingen. Bewerbungen werden bis zur Besetzung der Stelle berücksichtigt.